

Freiburg,

An das Amtsgericht

**Wiedereinsetzung in den vorherigen Stand und Einspruch**

Ich war ohne mein Verschulden daran gehindert, rechtzeitig gegen den Strafbefehl des AG \_\_\_\_\_ Einspruch einzulegen, denn ich habe den Strafbefehl nicht erhalten, daher beantrage ich gem. § 45 Abs. 1 StPO Wiedereinsetzung in den vorherigen Stand. Weiterhin beantrage ich einen Aufschub der Vollstreckung gem. § 47 Abs 2 StPO.

Gegen den zu Grunde liegenden Strafbefehl lege ich Einspruch nach § 410 Abs. 1 StPO.

Dass ich die Frist zur Einlegung des Einspruchs gegen den Strafbefehl versäumt habe, habe ich erst am \_\_\_\_\_ erfahren.

Begründung und Beweise:

---

Unterschrift